

KUNSTMUSEUM LUZERN

Mit ambitionierten internationalen Wechsausstellungen positioniert sich das Kunstmuseum Luzern unter den bedeutendsten Schweizer Kunstmuseen. Wichtige Positionen der zeitgenössischen Kunst werden engagiert und konsequent gezeigt. Sorgfältige Präsentationen der grossen Sammlung leisten einen Beitrag zur kulturellen Identität der Zentralschweiz. Das Kunstmuseum Luzern ist sich seiner herausragenden Rolle im kulturellen Leben und der damit verbundenen Verantwortung bewusst. Vernetzt mit anderen Institutionen, interessiert an gesellschaftlichen Anliegen und offen für ein breites Publikum trägt das Kunstmuseum Luzern zur Ausstrahlung der gesamten Region bei. Die Vermittlung von Kunst und die Förderung neuer Formate werden besonders gepflegt.

Als Institution von mittlerer Grösse fokussiert das Kunstmuseum Luzern mit seiner Sammlung auf Schweizer Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart. Das Kunstmuseum Luzern pflegt und erweitert die bestehende Sammlung, die auch als eines der kulturellen Archive der Zentralschweiz verstanden werden kann. Seit den 1970er Jahren werden aus den Wechsausstellungen auch Werke von internationalen Künstlerinnen und Künstlern angekauft. Diese Werke in der Sammlung spiegeln die bis heute international und zeitgenössisch ausgerichtete Ausstellungstätigkeit des Kunstmuseums Luzern.

LEITBILD

Das Kunstmuseum Luzern bezieht sein Selbstverständnis aus seiner anerkannten, historisch gewachsenen Position als führende Institution der bildenden Kunst der Zentralschweiz sowie aus seinem Standort in der international beachteten Architektur des neuen Kultur- und Kongresszentrums von Jean Nouvel. Daraus leiten sich nicht nur seine Aufgaben, sondern auch der für seine Arbeit und seine Inhalte geforderte Qualität ab. In der nationalen Museumslandschaft etabliert sich das Kunstmuseum Luzern vor allem mit einem international wahrgenommenen Ausstellungsprogramm mit Schwerpunkt Gegenwartskunst neben Häusern vergleichbarer Grösse. Als Forum für die bildende Kunst nimmt das Kunstmuseum vielfältige Aufgaben wahr.

SAMMLUNG

Es pflegt und erweitert die bestehende Sammlung, die gleichsam eines der kulturellen Archive der Region Zentralschweiz darstellt. Das Sammlungskonzept sucht bereits vorhandene Schwerpunkte zu vertiefen sowie das Zentralschweizer Kunstschaffen von überregionaler Bedeutung und die eigene Ausstellungstätigkeit zu dokumentieren. Die Sammlungsschwerpunkte definieren sich wie folgt:

- Kunst der 1970er Jahre
- Kunst aus der Zentralschweiz von überregionaler Bedeutung
- zur Spurensicherung Kunst aus aktuellen Ausstellungen des Kunstmuseums
- daraus folgend historische Werke, die im Zusammenhang mit der Institution und der Zentralschweiz stehen

AUSSTELLUNGEN

Die Ausstellungstätigkeit hat zum Ziel, wichtige Haltungen und Beispiele der zeitgenössischen Kunst engagiert und konsequent zu zeigen. Bewusst findet dabei ein Wechselspiel zwischen dem regionalen und dem nationalen, bzw. internationalen Kunstschaffen statt und zwar unter Einbezug bereits etablierter Positionen. Die Sammlung soll innerhalb des Ausstellungsprogramms in wechselnder Form eine möglichst dauernde Präsenz erhalten und so den übrigen Manifestationen gegebenenfalls als Ergänzung, Kontrast oder historische Folie dienen. Daneben ist das Kunstmuseum auch ein Ort der Kontemplation, Regeneration, Erfreuung und Begegnung. Die Auseinandersetzung mit dem Original, mit dem aktuellen Diskurs über Kunst wie auch die Begegnung mit anderen Menschen sind integraler Bestandteil der Ausstellungstätigkeit.

VERMITTLUNG

Untrennbar mit der Ausstellungstätigkeit verknüpft sind Angebote, die den Diskurs über die Kunst anregen und zu deren Vermittlung beitragen: Führungen und Vermittlungsprogramme für verschiedene Zielpublika (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Lehrpersonen, Künstlerinnen, Sammler, Sponsoren, Politikerinnen etc.), interdisziplinäre Veranstaltungen, organisiert in Zusammenarbeit mit anderen kulturellen Institutionen sowie Kataloge, Drucksachen und andere Formen medialer Verbreitung.

SERVICE PUBLIC

Das Kunstmuseum erfüllt eine wichtige Rolle im kulturellen Leben der Region. Es leistet einen Beitrag zur kulturellen Identität, bezieht Stellung zu aktuellen Fragen und verbindet sich mit anderen Institutionen und Partnern. Gleichzeitig trägt das Kunstmuseum zur nationalen und internationalen Ausstrahlung der Region bei. Damit erbringt das Kunstmuseum Luzern eine wichtige Leistung im öffentlichen Interesse.

BETRIEB

Träger des Kunstmuseums Luzern ist die Kunstgesellschaft Luzern. Die finanzielle Verantwortung fürs Kunstmuseum obliegt der Kunstgesellschaft. Die Umsetzung der oben skizzierten Aufgaben vollzieht das Kunstmuseum im Auftrag der Kunstgesellschaft mit einer professionellen museologischen Infrastruktur. Dabei wird es – soweit dies mit seinem Auftrag vereinbar ist – nach unternehmerischen Grundsätzen geführt. Geboten sind insbesondere Transparenz bezüglich Führungsstruktur, Verantwortlichkeiten und Finanzmanagement. Die finanziellen Mittel zur Erbringung der Aufgaben und zur Einlösung des qualitativen Anspruchs stammen aus drei Quellen:

1. Das Kunstmuseum Luzern erwirtschaftet Eigenmittel.
2. Zusammen mit der Kunstgesellschaft Luzern sucht das Kunstmuseum Luzern, besonders zur Finanzierung von Projekten und Ausstellungen, die Zusammenarbeit mit privaten Kreisen, der Wirtschaft und Stiftungen.
3. Die öffentlichen Beiträge sind Gegenstand eines Leistungsvertrags zwischen der Kunstgesellschaft Luzern und der Stadt, bzw. dem Kanton Luzern. Die öffentliche Hand kommt namentlich für die Kosten der Infrastruktur auf und leistet einen wesentlichen Sockelbeitrag an den allgemeinen Betrieb sowie für ein Grundangebot der Kunstvermittlung und die Förderung des regionalen Kunstschaffens.